

„Klubs setzen den Weg der konservativen und verantwortungsbewussten Finanzplanung fort“

Lizenzierungsverfahren der Beko BBL für die Saison 2010/2011: Mehr Klubs ohne Auflage als vergangenes Jahr – „Sehr stabiles System“ trotz Nacharbeitens bei einigen Vereinen – BG Karlsruhe zieht Lizenzantrag zurück

Das Resümee fiel positiv aus. „Angesichts der allgemeinen wirtschaftlichen Gesamtlage und der Lage im Profisport im Speziellen ist das Ergebnis sehr ordentlich. Die Klubs haben den eingeschlagenen Weg der konservativen und verantwortungsbewussten Finanzplanung weiter fortgeführt“, sagte der Geschäftsführer der Beko Basketball Bundesliga (Beko BBL), Jan Pommer, nach der heutigen Sitzung des Lizenzligaausschusses in der Beko BBL-Geschäftsstelle in Köln. Das Gremium unter dem Vorsitz von Alexander Reil (1. Vorsitzender EnBW Ludwigsburg) hatte zuvor über die Lizenzanträge der insgesamt 20 Vereine beraten – darunter die 18 Erstligisten sowie die beiden ProA-Ligisten BBC Bayreuth und Saar-Pfalz Braves. ProA-Ligist BG Karlsruhe, der ebenfalls seine wirtschaftlichen Unterlagen eingereicht hatte, teilte dem Lizenzligaausschuss heute schriftlich mit, dass der Klub „aufgrund der sportlichen Situation“ seinen Lizenzantrag zurückzieht.

Am Ende der knapp fünfstündigen Sitzung wurde acht Klubs die Lizenz ohne Auflagen erteilt. Dies ist einer mehr als im vergangenen Jahr. Sechs Klubs erhalten die Lizenz mit Auflagen. Das ist einer weniger als 2009. Bei zwei Vereinen wurde die Lizenzerteilung mit einer auflösenden Bedingung verbunden. Drei Vereine wurden mit einer aufschiebenden Bedingung bedacht; ein Klub mit einer aufschiebenden und einer auflösenden Bedingung. Sollten die Klubs ihre auflösende Bedingung bis zum Stichtag 30. Juni 2010 nicht aufheben können, wird die unter Vorbehalt erteilte Lizenz wieder entzogen. Bei einer aufschiebenden Bedingung – Stichtag ist der 15. Mai – wird die Lizenz für die Spielzeit 2010/2011 erst dann wirksam, wenn diese aufgehoben wird.

Den Vereinen, die ihre Lizenz mit einer Auflage, auflösender Bedingung, aufschiebender Bedingung erhalten haben, steht eine Rechtsmittelfrist von sieben Tagen zu. Der Berufung kann der Lizenzligaausschuss binnen 14 Tagen abhelfen. Wird der Berufung nicht abgeholfen, entscheidet das Schiedsgericht der Beko BBL endgültig.

„Wie bei jedem Lizenzierungsverfahren gibt es auch diesmal Vereine, die zum Teil erheblich nacharbeiten müssen. Gleichwohl sind die Hürden nicht so hoch, als dass diese nicht genommen werden könnten“, so Jan Pommer weiter. Insgesamt bewertete er das System als „sehr stabil“.

Wie die exakte Zusammensetzung der Liga in der Spielzeit 2010/2011 aussehen wird – diese beginnt am 3. Oktober –, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch offen. Einerseits steht noch nicht fest, welcher Klub neben dem Meister der ProA, BBC Bayreuth, die sportliche Qualifikation für die Erste Liga erlangt – in Frage kommen die Cuxhaven BasCats oder die Saar-Pfalz Braves –, andererseits ist die Abstiegsfrage in der Beko BBL noch nicht geklärt. Die Entscheidung darüber, wer die Plätze 17 und 18 einnimmt, fällt spätestens am Samstag, den 1. Mai. An diesem Tag steht der letzte Hauptrunden-Spieltag auf dem Programm.

Sollten Teilnehmerplätze in der Beko BBL frei werden, könnte es nach § 15 des Beko BBL-Lizenzstatus zu einem Wildcardverfahren kommen. Darin heißt es: „Können ... nicht alle freien Teilnahmerechte in der Beko BBL vergeben werden, so entscheidet die Gesellschafterversammlung ..., ob ein Bewerber ein Teilnahmerecht erwirbt.“

Die Beko Basketball Bundesliga auf SPORT1 - Über 50 Spiele pro Saison live!

Basketball Bundesliga GmbH

Tel.: 0221 / 981 77 – 50 Fax: – 99

Dirk Kaiser

Mobil: 0171 / 682 45 67

www.Beko-BBL.de

Leitung Kommunikation & Medien

Kaiser@Beko-BBL.de

Beko Basketball Bundesliga

Medien-Information vom 12.04.2010



Die Gesellschafterversammlung, die aus dem Präsidenten der AG Basketball Bundesliga, Dr. Thomas Braumann, der 74 Prozent der Stimmanteile hält, und einem Vertreter des Deutschen Basketball Bundes (26 Prozent der Stimmanteile) besteht, kann dabei auch zu der Auffassung gelangen, dass die freien Teilnehmerplätze unbesetzt bleiben.

Ein freier Teilnehmerplatz könnte beispielsweise dadurch entstehen, sollte Cuxhaven nach Abschluss des Wettbewerbs den zweiten Platz in der ProA einnehmen oder ein Verein, der die sportliche Qualifikation für die Beko BBL-Saison 2010/2011 erworben hat, an der auflösenden / aufschiebenden Bedingung scheitern.

Käme es zu einem Wildcardverfahren, könnten daran alle Vereine ohne sportliche Qualifikation teilnehmen. Voraussetzung ist jedoch, dass ihnen vom Lizenzligaausschuss die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit attestiert wird. Dies gilt im Übrigen auch für Vereine oder Gesellschaften, die erst mit Bekanntgabe des Wildcardverfahrens ihre wirtschaftlichen Unterlagen einreichen. Beim Wildcardverfahren präsentieren sich die Kandidaten den Vertretern der Erstligisten und dem Vertreter des Deutschen Basketball Bundes. Die Gesellschafterversammlung entscheidet dann, wer den freien Platz einnimmt. Die Aufnahme in die Beko BBL ist verbunden mit der Zahlung einer Gebühr in Höhe von 100.000 Euro.

Folgende Vereine erhalten die Lizenz *ohne Auflage*: ALBA Berlin, Telekom Baskets Bonn, New Yorker Phantoms Braunschweig, Artland Dragons, Mitteldeutscher BC, EnBW Ludwigsburg, EWE Baskets Oldenburg, DEUTSCHE BANK SKYLINERS

Folgende Vereine erhalten die Lizenz *mit Auflage(n)*: Brose Baskets, Eisbären Bremerhaven, LTI Giessen 46ers, BG Göttingen, WALTER Tigers Tübingen, ratiopharm Ulm

Folgende Vereine erhalten die Lizenz *mit auflösender(n) Bedingung(en)*: Phoenix Hagen, BBC Bayreuth (Meister ProA)

Folgende Vereine erhalten die Lizenz *mit aufschiebender Bedingung*: Paderborn Baskets, TBB Trier, Saar-Pfalz Braves (ProA)

Folgender Verein erhält die Lizenz *mit aufschiebender und auflösender Bedingung*: GIANTS Düsseldorf

Die Beko Basketball Bundesliga auf SPORT1 - Über 50 Spiele pro Saison live!

Basketball Bundesliga GmbH

Tel.: 0221 / 981 77 – 50 Fax: – 99

Dirk Kaiser

Mobil: 0171 / 682 45 67

www.Beko-BBL.de

Leitung Kommunikation & Medien

Kaiser@Beko-BBL.de

BEKO

SPORT1

SPALDING
TRUE TO THE GAME™

eventim

Los
Lotto